



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2020/3546

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-neu

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

16.04.2020

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Hauptausschuss zu Ziffer I.</b>	23.04.2020	Entscheidung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen zu Ziffer II.</b>	25.06.2020	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung

- Schließung der Opladener Onkologie-Praxis
- Antrag der Gruppe Aufbruch Leverkusen vom 16.04.2020

**Beschlussentwurf:**

I. Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Wie Antrag

II. Vorstehende Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW genehmigt.

gezeichnet:

Richrath

**Anlage/n:**

3546 - Antrag

Aufbruch Leverkusen-Ratsgruppe - Gartenstr. 3 - 51379 Leverkusen

Tel.: 02171 / 40 49 49  
Fax: 02171 / 40 49 51

Herrn Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Per E-Mail: [sitzungsdienst@stadt.leverkusen.de](mailto:sitzungsdienst@stadt.leverkusen.de)

Leverkusen, 16.04.2020

### **Praxis Schließung der Opladener Onkologie**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien und des Rates:

#### **Resolution:**

**Der Rat der Stadt Leverkusen bedauert, die durch das Klinikum rechtlich durchgesetzte Schließung der Opladener Onkologie und verurteilt das Vorgehen des Leverkusener Klinikums.**

#### **Begründung:**

Auf Betreiben des Leverkusener Klinikums wurde nun gerichtlich entschieden, dass die einzige onkologische Praxis in Opladen, in der meist Chemotherapien verabreicht wurden, schließen musste. Die Folgen für die Patienten sind kaum zu ermessen. Über 450 krebskranke Patienten in Opladen müssen sich neue Onkologen suchen, nur weil das Klinikum Leverkusen in Opladen keine Konkurrenz duldet.

Gerade aus Patientensicht in Leverkusen war es sehr gut, dass es endlich zwei Anlaufstellen für Chemotherapien in der Stadt gab. Es ist daher sehr bedauerlich, dass das Klinikum ausgerechnet in Zeiten der Corona-Pandemie nunmehr die gerichtliche Schließung der einzigen onkologischen Praxis in Opladen durchgesetzt hat.

Es ist auch bedauerlich, dass der Aufsichtsrat des Klinikums diesem Treiben nicht entschieden widersprochen hat.



Markus Beisicht

*Sprecher der Aufbruch Leverkusen - Ratsgruppe*